

ADS, Autismus, Legasthenie, Kiss, Lern- und Verhaltensauffälligkeiten

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 20. Juli 2005 19:24

Hallo,

zum oben erwähnten Thema Reichen kann ich nur sagen, dass ich ganze Grundschulen kenne, die seit Jahren (ca. 7-8) sehr erfolgreich damit arbeiten (und weiß es definitiv, dass auch da lernschwächere Kinder dabei waren).

Desweiteren kenne ich sogar eine GB-Sonderschule in der LdS als Lehrgang genommen wurde, und siehe da, einige der Kinder konnten korrekt schreiben.

Reichen sagt allerdings selber, dass sein Lehrgang für "normale" (bitte nicht schlagen, meine es nicht böse) Kinder ist und dass man sich auf das Kind einstellen muss.

Ich muss sagen, ich finde es immer schwierig wenn ein Lehrgang (sei es nun der von Reichen oder der von Frau Knagge oder sonst irgendeiner) als der einzig wahre angesehen wird.

Vielleicht sehe ich als Sonderpädagogin das aber auch ein wenig anders. ich bin halt der Meinung, dass ich mich auf meine Kiddies individuell einstellen muss und versuchen muss für alle die bestmögliche Lernumgebung zu schaffen. (Was bei 8 Kindern + PM mit Sicherheit einfacher ist als bei 26 Grundschulkindern ohne PM)

Ich persönlich bin allerdings ein großer "Fan" der Reichenmethode und bin sehr traurig, dass ich sie bei meinen momentanen Schülern nicht anwenden kann!

LG Sunny!



P.S.: Auweia, da sind bestimmt viele Rechtschreibfehler drin, bitte einfach überlesen!